

Wasserballer nur ein Viertel ebenbürtig

Im ersten Spiel der neuen Verbandsligasaison mussten die Heidenheimer Wasserballer erkennen, dass der Trainingsrückstand noch groß ist. Gegen den PSV Stuttgart II setzte es in der heimischen Aquarena eine deutliche 4:11-Niederlage.

Im ersten Viertel konnten die Hausherren noch mithalten und lieferten sich einen offenen Schlagabtausch mit dem erwarteten starken Gegner aus Stuttgart. Keeper Frank Kiesel hielt seine Mannschaft mit guten Aktionen im Spiel, mit etwas Glück wäre sogar eine Führung für die Heidenheimer möglich gewesen.

Der zweite Durchgang brachte dann aber schon die Entscheidung. Die Gäste warfen vier Treffer in Folge, agierten auch in den folgenden Vierteln dominant und bauten ihre Führung weiter aus. Daniel Ochs, der alle vier Heidenheimer Tore erzielte, und Centerverteidiger Kevin Niederberger mit einer bravourösen Abwehrleistung sorgten dafür, dass das Endergebnis mit 4:11 noch einigermaßen im Rahmen blieb.

SV 04 Heidenheim: Kiesel; Neidhart, Ochs (4 Tore), Riedel, Müller, Schaller, Delmo, Zahn, Glunk, Prüssing, Niederberger, Nassal, Kostadinov



Nichts zu holen gab es für die Heidenheimer Wasserballer – hier im Angriff – gegen den PSV Stuttgart II.
Foto: Markus Brandhuber

HZ 05.12.2017